FDP Altenstadt

ALTENSTÄDTER FDP STELLT SICH NEU AUF UND BLICKT OPTIMISTISCH IN DIE ZUKUNFT – CHRISTOPHER HACHENBERG NEUER ORTSVERBANDSVORSITZENDER

12.09.2023

Altenstädter FDP stellt sich neu auf und blickt optimistisch in die Zukunft – Christopher Hachenberg neuer Ortsverbandsvorsitzender

Hachenberg kündigt liberale Initiativen an

Der Ortsverband der FDP-Altenstadt kam zu einer Mitgliederversammlung im Lindheimer Bürgerhaus zusammen. Claus Pfeffer, bisheriger stellvertretender Vorsitzender, dankte in seinen einleitenden Worten insbesondere Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn, Hessischer FDP-Landtagsvizepräsident, Jens Jacobi, Kreisvorsitzender der FDP-Wetterau, Robin Nepomuk Mai, Spitzenkandidat der FDP-Wetterau im östlichen Wahlkreis 26 – Wetterau II und Regine Pfeil, FDP-Politikerin aus Karben für ihre Anwesenheit.

Nach der Entlastung des bisherigen Vorstands wurde zunächst ein neuer Vorsitzender des Ortsverbandes Altenstadt gewählt. Christopher Hachenberg wurde dafür vorgeschlagen und erklärte seine Bereitschaft. In geheimer Wahl wurde er bei einer Enthaltung gewählt. Stellvertretender Vorsitzender ist Claus Pfeffer, Schatzmeister ist Daniel Wartha.

Beisitzer im neuen Vorstand sind Martin Kirchner, Mike Blanc, Katrin Gaeckle, Tekin Agdas und Sascha Scheuermann. Agdas übernimmt zusätzlich die Position des Europabeauftragten. Im Hinblick auf die Europawahl im kommenden Jahr ist dies für die Liberalen von Wichtigkeit. Christoph Platen ist neuer Kassenprüfer.

In seiner Rede dankte Hachenberg für das entgegengebrachte Vertrauen und kündigte an, in Zukunft öfters mit Parteivertretern der Altenstädter FDP den Kontakt zu

Abgerufen am 30.10.2026 unter https://fdp-altenstadt.de/?p=2697

ortsansässigen Unternehmen, Sozialeinrichtungen wie Kindertagesstätten oder Schulen zu suchen. „Es ist elementar wichtig, den Kontakt in die Bevölkerung nicht zu verlieren. Dazu ist es notwendig, ihre Probleme und Wünsche zu kennen“, so Hachenberg.

Kritisiert wurde der aktuelle Bürgermeister Norbert Syguda. „Leider fehlt seit längerer Zeit der politische Elan des Rathauschefs, so die Liberalen unisono.

Baumann gab in ihrem Bericht als Fraktionsvorsitzende zu Protokoll, dass die FDP in letzter Zeit sehr viele Anfragen und Anträge gestellt hat. „Leider ist es deprimierend, wenn es hierzu keine oder sehr verspätete Antworten aus dem Rathaus gibt.“

Die Altenstädter FDP bekräftigte für die nahe Zukunft noch mehr Druck für liberale Politik zu verrichten. „Es ist nicht hinzunehmen, dass wir mit lapidaren Antworten abgespeist werden“, so Baumann.

Dr. Hahn ist hoffnungsvoll, dass die FDP-Altenstadt in Zukunft wieder meinungsbildend im Kreisverband ist. „Es ist wichtig, dass möglichst viele Ortsverbände konstruktive Ideen einbringen, davon profitiert auch der Kreisverband.“ Auch der Wetterauer FDP Kreisvorsitzende Jens Jacobi wünschte dem neuen Vorstand ein glückliches Händchen.

Abschließend nannte Hachenberg wichtige Termine in naher Zukunft. Am 16.09. und 07.10. werden Informationsstände in Hainchen und Altenstadt errichtet. Gast ist unter anderem der Spitzenkandidat der FDP im Wetterauer Ostkreis Robin Nepomuk Mai. Im Jahr 2024 wird es in Altenstadt eine Bürgermeisterwahl geben. Bisher hat nur die örtliche CDU einen Kandidaten aufgestellt. Die FDP wird sich dazu in näherer Zukunft positionieren.

Zudem kann sich Hachenberg einen kontinuierlichen offenen FDP-Stammtisch vorstellen. "In diesem Format können wir Bürger ansprechen, die noch keine Mitglieder sind, aber unsere liberalen Denkansätze unterstützen."

Foto v. l. n. r.: Natascha Baumann, Jens Jacobi, Claus Pfeffer, Sascha Scheuermann, Katrin Gaeckle, Christopher Hachenberg, Tekin Agdas, Martin Kirchner, Mike Blanc, Robin Nepomuk Mai, Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn, Ralf Maurer, Christoph Platen.
?

Abgerufen am 30.10.2026 unter https://fdp-altenstadt.de/?p=2697